

Ressort: Vermischtes

Mindestens 31 Tote bei Anschlag in chinesischer Unruheregion

Peking, 22.05.2014, 07:29 Uhr

GDN - In der chinesischen Unruheregion Xinjiang sind bei einem Anschlag auf einen belebten Marktplatz mindestens 31 Menschen ums Leben gekommen und über 90 weitere verletzt worden. Wie die amtliche Nachrichtenagentur Xinhua am Donnerstag berichtet, fuhren auf dem Markt in der Provinzhauptstadt Urumchi zwei Geländewagen in eine Menschenmenge.

Eines der Fahrzeuge sei demnach explodiert. Augenzeugen berichteten, dass es Dutzende Explosionen auf dem Markt gegeben habe. Weitere Hintergründe wurden zunächst nicht bekannt. In der Region im äußersten Westen Chinas lebt die muslimische Volksgruppe der Uiguren, eine Minderheit, die im Konflikt mit Peking steht.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-34961/mindestens-31-tote-bei-anschlag-in-chinesischer-unruheregion.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619